Stadtteilbeirat Innenstadt / Hörstkamp

Protokoll der Sitzung des Stadtteilbeirats vom 12.03.2024

Ort/Zeit: Co:Viron, Max-Born-Str. 4, 48431 Rheine, 19:00 Uhr bis ca. 20:30 Uhr

Anwesende:

Mitglieder: Benjamin Hagemann (Vorsitzender), Peter Nagelmann (stellv. Vorsitzender), Helmut Teppner, Margret Borkmann, Ralf Gissel

Gäste: Sebastian Köhler, Martin Gütgemann

Verwaltung: Saskia Eßer

Protokoll: Ralf Gissel

Tagesordnung:

- TOP 1: Aktuelles aus dem Stadtteil
- TOP 2: Fotowettbewerb - Sponsorengewinnung
- TOP 3: Fahrradfreundlichkeit im Innenstadtbereich
- TOP 4: Verschiedenes

zu TOP 1: Benjamin Hagemann berichtete über laufende und geplante Baumaßnahmen und Personalia, unter anderem:

- Ausbau Staelskottenweg und Hauenhorster Straße inkl. Bahnunterführung (Engstelle)
- Erste B-Plan-Änderung am geplanten Stadthotel (ehem. Hertie)
- Neugestaltung Bahnhofsvorplatz gemäß Rahmenplan Innenstadt
- Laufender Abriss altes EEC-Gebäude, Neubauplanung inkl. LeNa-Höfen an der Lingener Straße
- 17.03.2024, 12:00 Uhr, (Wieder-)Einweihung Jüdischer Friedhof am Mühlentörchen
- 13.04.2024, 13:00 Uhr, "Erster Spatenstich" (Baubeginn) zur Neugestaltung Bernburgplatz
- Neue Leiterin Falkenhof Museum, Frau Ute Koch, vorauss. ab 01.04. im Amt

zu TOP 2: Der TOP wurde auf die nächste Sitzung vertagt.

zu TOP 3: Es wurden mehrere Schwerpunkte identifiziert, an denen die aktuelle Verkehrsführung für Radfahrer schwierig bis gefährlich ist. Folgende Punkte wurden besprochen:

- Kreuzung Kardinal-Galen-Ring (B481)/Otto-Bergmeyer-Str. (an der VoBa) insbesondere, wenn man von der Innenstadt kommt und zur Post, zum Lidl, zum Bioladen oder zum McDonalds will. Es gibt nur die Ampel direkt an der VoBa und man kommt auf der falschen Straßenseite heraus. Umgekehrt muss man rechts oder links abbiegen, obwohl Radfahrer grundsätzlich auch von dieser Seite in die Matthiasstr. einfahren dürfen.

- Kreuzung Poststraße/Am Thietor/Kardinal-Galen-Ring/Salzbergener Str./Neuenkirchener Str. insbesondere, wenn man aus der Poststraße vom Busbahnhof kommend die Straße Am Thietor queren möchte. Hier gibt es an der Ampel oft einen Rückstau und die Autos blockieren die Radfahrerfurt. Hier fehlt eine deutliche Kennzeichnung der Furt.
Umgekehrt queren immer wieder Radfahrer, von der Salzbergener Str. kommend, in die entgegengesetzte Richtung in die Poststraße.
Auch wer die Neuenkirchener Str. auf der korrekten Seite befährt, den Kardinal-Galen-Ring quert, um geradeaus Am Thietor weiter zu fahren, kommt schlecht aus. Entweder nutzt er nach der Querung den Radweg des Kardinal-Galen-Rings und fädelt sich quer zum Autoverkehr ein oder er nutzt das eigens in rot gepflasterte Stück zur Poststraße, muss dann aber einige Meter entgegen der Einbahnstraße fahren, da hier ein Absenkung des Bordsteins fehlt, um auf den Radweg zu gelangen.
- Lingener Straße im Bereich zwischen Kreyenesch und Schotthockstraße. Hinter der Ausfahrt des Parkplatzes am EEC ist der Radweg oft zugeparkt. Man muss, wenn man vom Kreyenesch kommt regelmäßig auf die Straße ausweichen (30er-Zone).
- Kreuzung Dreierwalder Straße/Humboldtstraße (neben der Polizeiwache). Hier achten Auto-, aber auch Radfahrer oft nicht auf die Vorfahrtberechtigung der Radfahrer, die aus der Dreierwalder Str. kommen (Vorfahrt von rechts). Insbesondere, wenn diese links abbiegen wollen entstehen Gefahren.

Es schloss sich eine intensive Debatte zur generellen Verkehrslenkung in der Innenstadt im Hinblick auf das Ziel "autofreie Innenstadt" an.

zu TOP 4: Ein/e kompetente/r Ansprechpartner/in der Stadt steht für einen Vor-Ort-Termin zum Thema Radverkehrsführung zur Verfügung. Termin: 23.04. 24 ab 18:00 Uhr, Treffpunkt vor dem Rathaus. Die Mitglieder schlugen B. Hagemann, P. Nagelmann, M. Borgmann und R. Gissel als Teilnehmer vor. Alle vier sagten zu.

Der Pfandring wurde am 10.03.2024 angebracht. Bericht und Foto erscheinen in der MV.

Neben der Bank unmittelbar an der Soldatenbrücke liegt nach den Wochenenden immer sehr viel Müll rum. Der Stadtteilbeirat besprach mögliche Lösungen und beschloss einstimmig, dass hier ein Mülleimer angebracht werden sollte. Benjamin Hagemann erstellt einen entsprechenden Antrag.

Am 16.03.2024 findet die Aktion "Sauberes Rheine" statt. Alle Mitglieder und Gäste des Stadtteilbeirats werden aufgerufen, sich an einer der zahlreichen Aktionen zu beteiligen.

Die nächste Sitzung findet statt am **Dienstag, 23.04.2024, ab 19:30 Uhr**, im Co:Viron, Max-Born-Str. 4, 48431 Rheine.